

# Rahmenbedingungen für zeitgemäße Bildung schaffen – Schule für und mit Zukunft

Thomas Odemer,

Gesamtschul- und Förderschullehrer, Schulmanagement (M.A.), Systemischer Manager, Medienfachberater am Schulamt Frankfurt, Dozent bei fobizz, Multimediaberater und Microsoft Educator



© Yuri Arcurs/E+

Schulische Bildungsqualität kann sich nur voll entfalten, wenn gute Rahmenbedingungen hierfür geschaffen werden. Insbesondere die Verwaltungsebene von Schule bestimmt diesen Rahmen. Um dies umzusetzen, braucht zeitgemäße Bildung eine Schulleitung und -verwaltung die bereit ist neue Wege zu gehen. Diese Wege müssen **mutig für Neues**, als auch **vermittelnd zu Bewährtem** sein.

Welche Bereiche der Schulverwaltung dies betrifft und wie neue Wege in diesen aussehen können, erfahren Sie in diesem Vortrag.

### Inspiration

Dieses Bild soll im Lernort Schule den Fokus auf den Punkt Verwaltung lenken. Selbstverständlich ist dies nur ein Baustein auf dem Weg zu zeitgemäßer Bildung und dennoch ist er tragend und im Gesamtbau vernetzt. Mit diesem Bild wird die Reise Schule für und mit Zukunft abgeschlossen. Lassen sie nochmals alle Bilder auf sich wirken und starten Sie anschließend damit, den Grundstein für eine moderne und zeitgemäße Schule zu legen.



© Thomas Odemer & Sandra Hoffmann (alle Rechte vorbehalten)

## 1. Qualitätsmanagement für Bildung vor Ort einführen

Bereits durch mehrere Studien belegt und innerhalb der Bildungspolitik zaghaft umgesetzt, hat man erkannt, dass weitreichende Entscheidungen für eine Schule am besten an Ort und Stelle beschlossen werden. Dies leuchtet ein, da in der Regel Schulleitungen und Kollegien die Gegebenheiten vor Ort und Bedürfnisse am besten kennen und somit mit größtmöglicher Individualität auf die Bedingungen an Ort und Stelle eingehen können.

Oftmals fehlt es Schulleitungen an Wissen – oder auch an weitreichende Kompetenzen – dieses individuelle Wissen vor Ort anzuwenden zu können und somit die eigene schulische Bildungsqualität zu verbessern zu können. Diese Misslage ist oft der Grund für das Scheitern von großen innerschulischen Reformprojekten.

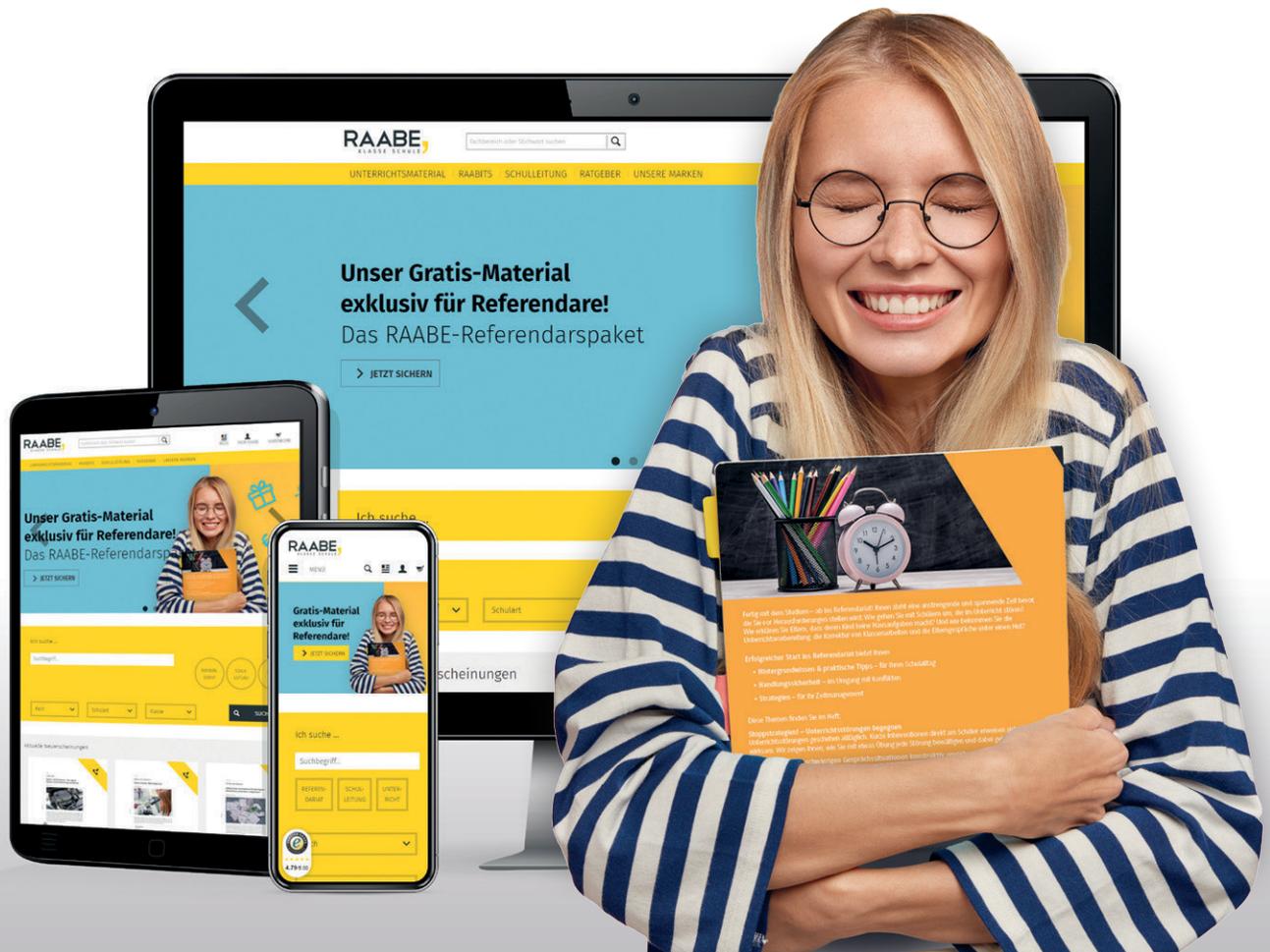
### Beispiel

Ein gutes Beispiel für ein großflächiges Scheitern von Reformprojekten ist die Gemeinschaftsschule in Baden-Württemberg. Die Schulen wurden einst mit dem Geist gegründet die Bildungslandschaft in diesem Bundesland zu revolutionieren und Bildung gänzlich neu zu denken.

Der Enthusiasmus war groß, so dass es innerhalb von zehn Jahren 308 Gründungen von Gemeinschaftsschulen gab. Allerdings sind heute viele von den einstigen Leuchtturmschulen zu alten Methoden zurückgekehrt und nutzen heute Praktiken traditionelle Praktiken des dreigliedrigen Schulsystems, welches eigentlich mit der Gemeinschaftsschule überwunden werden sollte.

# Sie wollen mehr für Ihr Fach?

## Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



✓ **Über 5.000 Unterrichtseinheiten**  
sofort zum Download verfügbar

✓ **Webinare und Videos**  
für Ihre fachliche und  
persönliche Weiterbildung

✓ **Attraktive Vergünstigungen**  
für Referendar:innen  
mit bis zu 15% Rabatt

✓ **Käuferschutz**  
mit Trusted Shops

Jetzt entdecken:  
**www.raabe.de**

